



CRZVD

CRIOLLO Reit- & Zuchtverein Deutschland e. V.

Hengstpräsentation **La Amanecida El Halieta** und **De Baviera Cimarron** am 01.05.2013 in 74869 Schwarzach

Am 01. Mai sollte auf dem Schwarzacher Hof in 74869 Schwarzach - genauer gesagt auf dem landwirtschaftlichen Anwesen der dortigen diakonischen Behinderteneinrichtung - der auf der CRZVD-Jahreshauptversammlung von Jessica Reinstädler angekündigte Rinderkurs speziell für Criollos stattfinden, verbunden mit einer Präsentation der Hengste **La Amanecida El Halieta** und **De Baviera Cimarron**.

Der Rinderkurs fiel witterungsbedingt leider aus - die Hengstpräsentation wurde in die (trockene) Reithalle verlegt.

Jessica Reinstädler hat sich auf die Rinderdisziplinen Cutting und Team- und Cattlepenning spezialisiert. Ihren Hengst **La Amanecida El Halieta** stellt sie regelmäßig auch bei der NCHA in Cutting-Prüfungen vor.

Halieta kommt aus der Zucht von Rolf Ludwig, sein Vater ist **La Amanecida Choclero**, Weltmeister im Cattlepenning.

Cimarron ist auch in Deutschland geboren, seine Mutter **Jeitosa Las Piedritas** ist in der Zucht von Benjamin Phillipp, Jeitosa wurde 2008 tragend importiert. Sein Vater **Rucalquin Jabado** steht in Südamerika. Er ist rein chilenisch gezogen und stammt von den Spitzenvererbern **Casas de Polpaico Estribillo** und **Las Mercedes Taco** ab. Cimarrons Mutter **Jeitosa Las Piedritas** war auf der letzten Criollo-Zuschau auf der Fiesta Criolla 2010 beste Stute über 5 Jahren, sie führt beste brasilianische Linien und stammt von **La Invernada Hornero** und **La Invernada Aniversario** ab

Während Cimarron bisher rund 6 Monate Reining-Ausbildung hat, der Western-Dressur, bei der die Pferde mit möglichst unsichtbaren Hilfen ihre Rittigkeit beweisen und es Pluspunkte gibt, wenn der Ritt schön anzuschauen ist, liegt Jessicas Fokus bei der reiterlichen Ausbildung von Halieta eindeutig auf dem Cutting, bei dem das Pferd seinen Cowsense und seine enorme Beweglichkeit beweist, indem es selbstständig möglichst ohne reiterliche Einwirkung ein einzelnes, aus der Herde aussortiertes Rind von dieser fernhält.

Die Resultate dieser verschiedenen Ausbildungen waren allen Zuschauern offensichtlich, das war sozusagen "horizontenerweiternd".

Beide Pferde präsentierten sich mit dem, was sie gelernt haben, Halieta durfte zum Abschluss auch noch "People-Cutting" vorführen, Wolfgang Laves von der Circle L-Ranch hat als "Rind-Imitat" alles gegeben, aber Halieta war schneller.

Cimarron präsentierte die Reining-Lektionen routiniert und sicher, von Joschka kompetent erklärt. Cimarron soll neben Reining auch Reined Cowhorse laufen, wo er neben Reining und Fence-Work (Working Cowhorse) auch eine Herd-Work (Cutting) zu leisten hat. wir sind

gespannt, wie er sich in diesem "Spannungsfeld" zwischen hilfengenauem Arbeiten in der Reining und selbstständigem Arbeiten in der Cutting bewähren wird. Und auf dem derzeit laufenden Turnier in Sinsheim hat sich schon gezeigt, welches enorme Potenzial Cimarron auch im Cutting hat, wenn er denn oft genug die Möglichkeit bekommt, dies in der Rinderherde zu trainieren.

Nachdem die Pferde wieder abgesattelt waren, hat uns CRZVD-Freizeitwart Karlheinz Daiber am Grill verwöhnt, es gab neben Steaks (vom Schwein) auch Zebu-Merguez und -Wiener aus der Produktion von CP-Criollos. Zum Kaffee gab es insbesondere Nusskuchen von CRZVD-Schriftführerin Katja Geiger

Insgesamt war es eine sehr nette, familiäre Veranstaltung und es gab viele Interessenten für eine Wiederholung, einschließlich Rinderkurs.

Hier noch ein paar Fotos - zur Abwechslung mal schwarzweiß.







Hier sind Cimarron und Halieta entspannt nach der "Arbeit". Jessica und Joschka hat das so viel Spaß gemacht, dass sie überlegen, künftig öfter mal gemeinsam eine Criollo-Präsentation in Show-Programmen zu machen, beispielsweise auf der Americana, wo voraussichtlich beide Pferde in ihren Disziplinen am Start sein werden.